

## **HPV – assoziierte Veränderungen in der Mundhöhle - Reine Frauensache?**

Das humane Papillomavirus (HPV) ist generell bekannt dafür bei Frauen im Bereich der Cervix Dysplasien und Krebserkrankungen auszulösen. Jedoch auch Männer können im Bereich des Anogenitaltrakts von Infektionen und daraus resultierenden Karzinomen betroffen sein. Insgesamt infizieren sich ca. zwei Drittel aller Menschen im Laufe des Lebens mit HPV- häufig glücklicherweise unbemerkt und ohne Therapie remittierend. Auch in der Mundhöhle sind Infektionen möglich, die einer Behandlung bedürfen. Das rechtzeitige Erkennen und Behandeln kann Beschwerden lindern und Übertragungen verhindern. Der Vortrag gibt einen Überblick über HPV-assoziierte Mundschleimhautveränderungen und notwendige Therapien, Transmissionswege und die verschiedenen HPV-Typen.